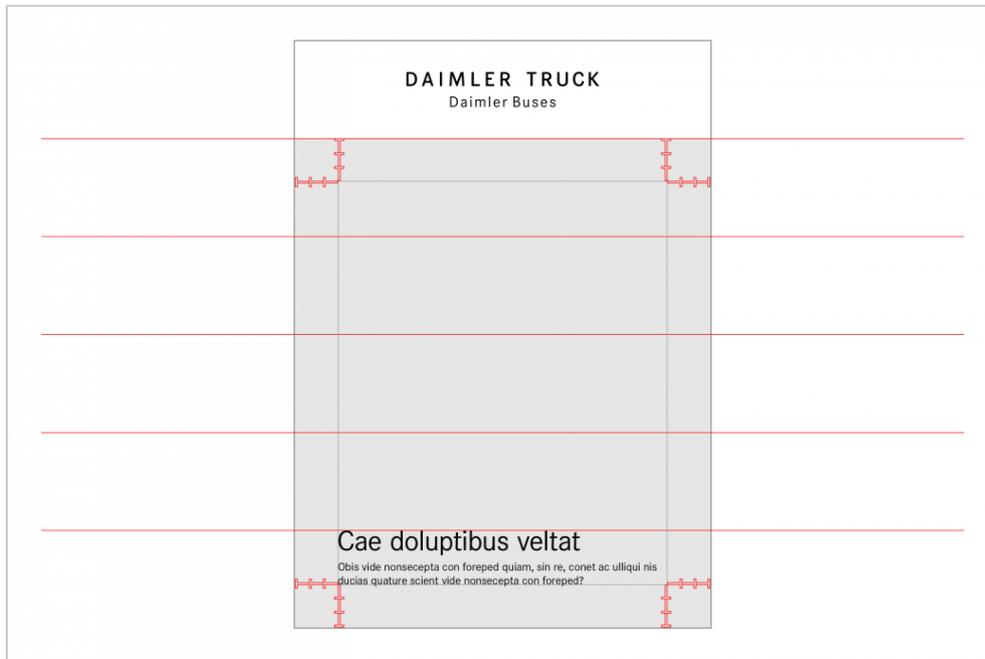


DAIMLER TRUCK

23. Dezember 2023

Layoutprinzip



In Anlehnung an das visuelle Erscheinungsbild von Daimler Truck orientiert sich die Gestaltung von Druckmedien und Veranstaltungen mit dem Absender von Daimler Buses am übergeordneten Layoutprinzip und einheitlichen Grundlinienraster mit linksbündigem Textaufbau. Für alle Anwendungen ergibt sich die Höhe der Gestaltungsfäche, indem das Format in vordefinierte horizontale Einheiten unterteilt wird. Für digitale Anwendungen gelten die Regeln der UI/UX Guideline.

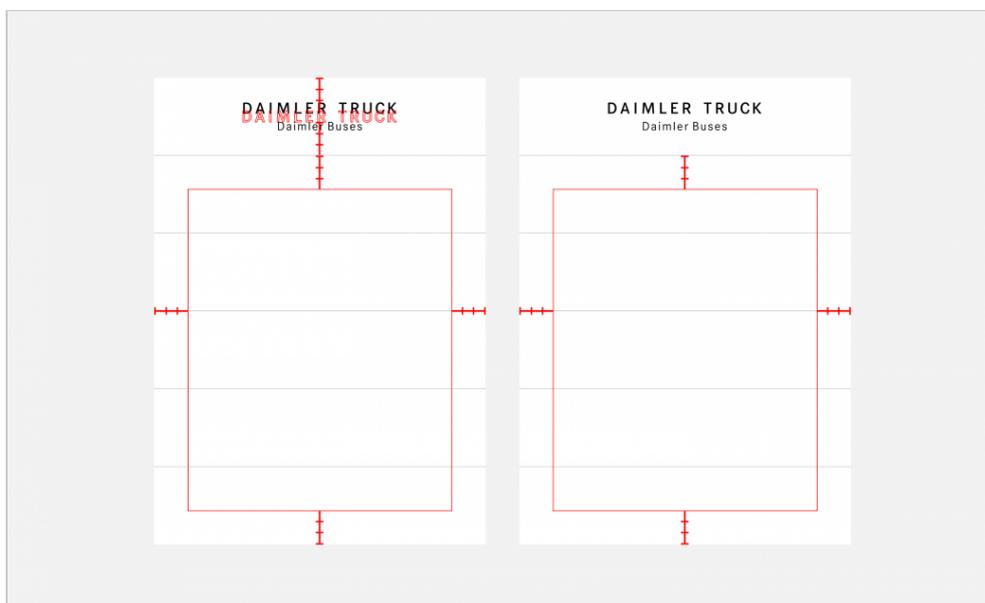
Prinzip der übersichtlichen Gestaltung

Auf Anzeigen und Plakaten sowie Bühnenrückwänden sieht das Layoutprinzip eine Unterteilung der Formathöhe in sechs Einheiten vor, wobei die oberste Einheit (1/6) als horizontale Achse dem Daimler Buses-Zeichen vorbehalten und in Weiß eingefärbt ist. Die darunter folgenden Einheiten stellen die Gestaltungsfäche dar, in der in allen Medien Texte und Abbildungen platziert werden. Texte auf Fotos oder

Farbhintergründen werden so gesetzt, dass in der Gestaltungsfläche ein vordefinierter Innenabstand nach allen Seiten hin eingehalten wird. Dieser dient als optischer Textrahmen. Dabei bezeichnet die Höhe des Buchstabens „T“ die Messgröße für die Innenabstände.



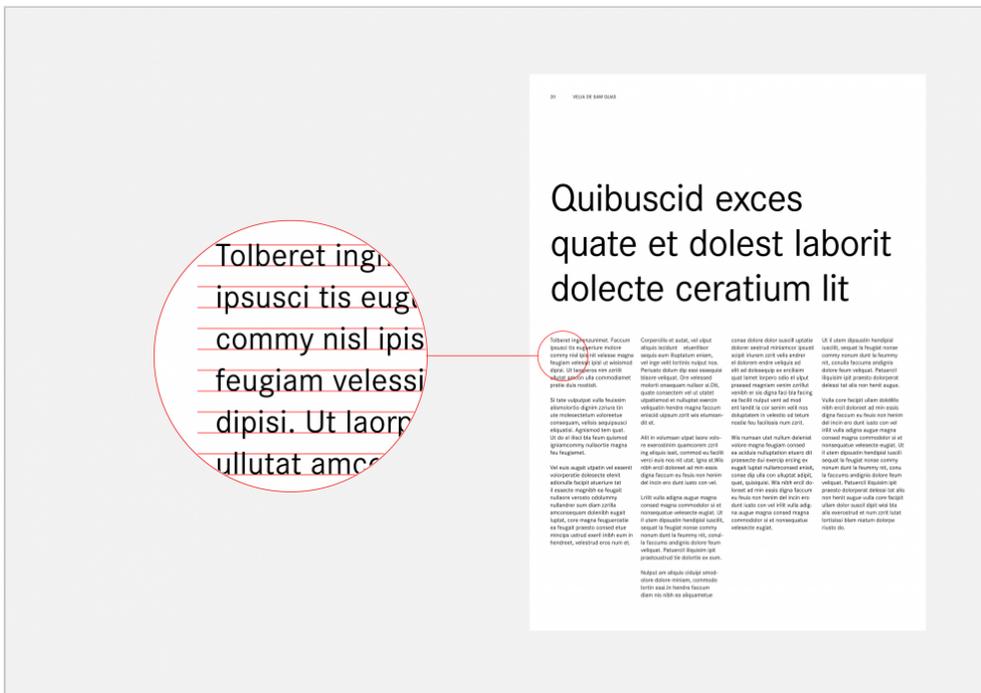
Unterteilung der Formathöhe nach dem übergeordneten Layoutprinzip



Vermaßung der Innenabstände mit Hilfe der Höhe des Buchstabens „T“

Textaufbau und Grundlinienraster für Typografie

Unabhängig vom Format basiert jede Drucksache mit dem Absender Daimler Buses auf einem einheitlichen Grundlinienraster. Texte stehen mit jeder Zeile auf dem Grundlinienraster. Die horizontalen Linien laufen in Abständen von 2 mm über das Format. Der Textaufbau für Anzeigen und Plakate erfolgt grundsätzlich immer von links. Die Abstände für verschiedene Textgattungen der Typografie basieren auf der Höhe des Buchstabens „T“ im Daimler Buses-Zeichen.



Grundlinienraster mit Abständen von 2 mm



Abstände für Textgattungen entsprechend der Höhe des Buchstabens „T“